



KEPLER Fonds aktuell

Newsletter der KEPLER-FONDS KAG – Jänner 2016

Thema im Fokus: Anlegen 2016

■ Editorial

Das abgelaufene Börsenjahr war gekennzeichnet durch heftige Schwankungen. In dieser Tonart geht es weiter. Genau in solchen Phasen können Fonds ihre Stärke ausspielen. Denn die breite Streuung und rasches Reagieren auf Veränderungen am Markt halten Chancen und Risiken im Lot.

Viele Anleger setzten 2015 auf Mischfonds. Die meisten Neugelder flossen in diese Fondskategorie. Eine konservative Mischung stellen wir Ihnen in diesem Newsletter vor. Und auch für reine Anleihen- bzw. Aktienanleger haben wir chancenreiche Fondslösungen parat.

Unser Kundenvolumen stieg 2015 um über 16 Prozent auf 13,3 Milliarden Euro an. Unter den heimischen Top-5 Kapitalanlagegesellschaften liegen wir damit beim Jahreswachstum klar vorne. Zum Vergleich: Der Gesamtmarkt in Österreich legte nur um rund 3 Prozent zu.

Renommiertere Analysehäuser haben unsere Renten-, Misch- und Aktienfonds erneut mit Auszeichnungen honoriert. Damit wird von unabhängigen Stellen bestätigt, dass Sie auf einen in Österreich und Deutschland anerkannten Fondsanbieter vertrauen können.

Viel Erfolg im heurigen Anlagejahr!



von
Andreas Lassner-Klein
Geschäftsführer

Aufgrund der Charakteristik der in diesem Newsletter vorgestellten Veranlagung sind Wertschwankungen jederzeit möglich.

KEPLER
FONDS



■ **KEPLER Fonds im aktuellen Marktumfeld**
 Nachgefragt bei Mag. Uli Krämer, Leiter Portfoliomanagement



Welche Schlüsse ziehen Sie aus dem aktuellen Umfeld an den Finanzmärkten?

Krämer: „Die Anleger mussten sich 2015 risikoseitig bewusster als bisher mit ihrem „Wohlfühl-Niveau“ auseinandersetzen. Wer die Schwankungen nicht tragen wollte und sich vom Markt verabschiedete, hat das vielleicht zum falschen Zeitpunkt gemacht - und damit nichts verdient. Einmal mehr wurde deutlich, wie schwer Markt-Timing ist. Aber trotz hoher Volatilität: Wer nicht am Markt ist, lässt Performancechancen liegen. Letztlich haben die Kurssprünge sogar bei sicher eingestuften Staatsanleihen gezeigt, dass Volatilität aus allen Marktsegmenten kommen kann.“

Und wohin geht die Reise für Investoren?

Krämer: „Phasen mit divergierender transatlantischer Geldpolitik waren immer wieder von erhöhter Schwankung geprägt. Somit gewinnt die korrekte Einschätzung der geldpolitischen Pfade von EZB und FED und deren Auswirkungen auf die Kapitalmärkte erhöhte Bedeutung. Möglicherweise kommt es 2016 in der Eurozone zu labilen politischen Konstellationen, die immer wieder mal für Unsicherheiten sorgen könnten.“

Wie stark kann China das Börsenjahr 2016 prägen?

Krämer: „Natürlich blicken die Investoren gespannt auf China. Der Wachstumstreiber der letzten Jahre befindet sich im Wandel, weg von der vielzitierten Werkbank der Welt hin zu einer Konsum- und Dienstleistungsgesellschaft. Dieser Prozess geht einher mit schwächeren Wachstumsraten und hat zuletzt an den Finanzmärkten für Verwerfungen gesorgt. In Summe erwarten wir deshalb heuer aktien- und rentenseitig hohe Volatilitätsniveaus.“

Wie schlägt sich die KEPLER-FONDS KAG in diesem herausfordernden Marktumfeld?

Krämer: „Aufgrund des niedrigen Zinsniveaus und steigender Marktschwankungen rückten Investmentfonds in den vergangenen Jahren generell verstärkt in den Anlagefokus. Davon konnten KEPLER Fonds überproportional gut profitieren. Gefragt waren breit gestreute Mischfonds, Anleihen-Portfolios mit fixer Laufzeit und auch defensive Aktienstrategien, die wir mit einem Minimum-Varianz-Ansatz abdecken.“

Abschließend zur Performance: Wie schlägt sich ihre Fondspalette im internationalen Vergleich?

Krämer: „Unser Produktangebot steht laufend am Prüfstand unabhängiger Analysehäuser. Vertriebspartner, institutionelle Investoren und Privatkunden achten bei der Fondsauswahl verstärkt auf deren Qualitätssiegel wie Sterne-Rankings und Awards.“

Aktuell wurde KEPLER von FERI Eurorating Services unter mehr als 200 Fondsanbietern als bester Universalanbieter in Österreich prämiert. Und auch beim „Österreichischen Dachfonds Award“ lagen gleich mehrere KEPLER-Produkte in den Top-3.“

KEPLER-Auszeichnungen aktuell:



